

Der Zooparkfreund

Zeitschrift des Vereins der
Zooparkfreunde in Erfurt e.V.

www.zooparkfreunde.de
www.zoopark-erfurt.de

Guter Start ins neue Jahr

Seiten 2 und 3:
Rückblick auf den
Neujahrsempfang

Das kleine Sorgenkind

Seiten 4 und 5:
Giraffengeburt mit
Hindernissen

Interessante Ausflüge

Seite 7:
Zoofahrten nach Halle
und Kranichfeld

Wir sind Goldsponsoren:

 Sparkasse
Mittelthüringen



Quirilig wie die Erdmännchen

Zooparkfreunde errichten neue Präriehundanlage

Kommentar



Viele neue Projekte

Haben Sie auch den Eindruck, dass im Zoopark jede Menge passiert? Eine neue Anlage reiht sich an die nächste. Gegenwärtig befinden sich gleich sieben Projekte im Bau bzw. in der Planung. Besucher, die länger nicht auf dem Roten Berg waren, zeigen sich erstaunt über die großen Veränderungen. Daran hat unser Verein einen großen Anteil. Wir setzen die uns zur Verfügung stehenden Mittel ganz gezielt dafür ein, dass moderne, artgerechte Anlagen errichtet werden, die für die Tiere ein schönes Zuhause bilden und den Besuchern einen Eindruck von der erstaunlichen Artenvielfalt unserer Erde vermitteln. Wie gut dies gelungen ist, zeigt unsere Südamerikaanlage, die wir im vorigen Sommer übergeben konnten.

Vielleicht nutzen Sie die bevorstehenden Osterfeiertage und besuchen wieder einmal den Zoopark? Nun, egal was Sie vorhaben, ich wünsche Ihnen auf diesem Wege ein frohes Osterfest.

Dietmar Schumacher
Vereinsvorsitzender

Impressum

Der Zooparkfreund

Zeitschrift des Vereins der Zooparkfreunde in Erfurt e.V.

Kontakt:

Zum Zoopark 1 · 99087 Erfurt

Telefon: 0361 7518833

Telefax: 0361 7518817

E-Mail: info@zooparkfreunde.de

www.zooparkfreunde.de

Auflage: 2.500 Stück

erscheint 3x im Jahr

Der Bezug des „Zooparkfreunds“ ist im Mitglieds- und Tierpatenschaftsbeitrag enthalten.

Redaktion: Stephan Zänker

Layout/Druck: Schneider Media GmbH, Erfurt

Titelfoto: Aischa Vogel

Viel Anerkennung für u

Seit vielen Jahren ist es Tradition, dass wir mit einem Empfang in das neue Jahr starten. Rund 220 Gäste waren am 15. Januar im Radisson BLU Hotel erschienen, um gemeinsam mit uns Rückschau zu halten auf das Erreichte und einen Ausblick zu geben auf bevorstehende Projekte. Dabei wurde deutlich: Bürgerschaftliches Engagement ist für den Zoopark unverzichtbar.

Wenn jemand in einer Festrede die Arbeit eines Vereins würdigen möchte, dann gelingt das am besten, wenn man sowieso schon dabei ist und die Sache von innen kennt. Deshalb fiel es der Thüringer Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Chefin der Staatskanzlei, Marion Walsmann, nicht schwer, passende Worte für unseren Neujahrsempfang zu finden. Denn seit vielen Jahren ist sie nicht nur Vereinsmitglied, sondern auch Tierpatin – und zwar mit der ganzen Familie.

„Der Verein der Zooparkfreunde zeigt, was bürgerschaftliches Engagement bewirken kann“, erklärte sie. Und wünschte uns viele weitere Spender und Sponsoren.

Das ist auch nötig, denn auch im Jahr 2011 ist das Investitionsprogramm unseres Vereins ambitioniert. Drei Projekte stehen derzeit auf der Agenda: eine neue Präriehundanlage, die Gepardenanlage und eine Voliere für den australischen Eisvogel „Lachender Hans“. Alles in allem werden wieder mehr als 135.000 Euro verbaut. „Es gibt nur wenige Vereine in Thüringen, die so viel bewirken können“, konstatierte Vorsitzender Dietmar Schumacher. Erreichbar sei dieses Ziel aber nur, wenn viele Menschen Herz für den Zoopark zeigen und mit ihrer Spende die Vereinsarbeit unterstützen.

Im vergangenen Jahr wurden die Bitten der Zooparkfreunde offenbar erhört. Sie nahmen mehr als 80.000 Euro an Spenden ein, darunter allein 60.000 Euro aus den 252 abgeschlossenen Tierpatenschaften – das sind neue Rekordwerte. Aber auch die Zoolotterie, die Vermietung der Villa im Zoo und das Sponsoring brachten gute Einnahmen, so dass der Förderverein mit Rückenwind ins Jahr 2011 starten kann. Besonderer Ansporn dabei ist, dass auch der Zoopark selbst mit der Afrikasavanne, einem Was-

serspielplatz und dem geplanten Lemurenwald neue Besucherattraktionen schafft – und beim Mammutprojekt Elefantenanlage mittlerweile alle Signale auf „Grün“ stehen. „Gemeinsam mit dem Verein sind wir auf einem sehr guten Weg“, freute sich Zoodirektor Dr. Thomas Kölpin.



Marion Walsmann

Um unsere ehrgeizigen Vorhaben realisieren zu können, ist unser Verein auf viele helfende Hände angewiesen, besonders auf eine funktionierende Geschäftsstelle.

Dank der Unterstützung des Jobcenters Erfurt sind hier gegenwärtig Thomas Voigt und Andrea Schönheit tätig. Ehrenamtlich kümmern sich Christine Stäblein um unsere Barkasse und seit Anfang Januar Birgit Rathsmann um die Pflege der Mitgliederdatei. Ihnen allen sei an dieser Stelle herzlich gedankt. ■



www.zooparkfreunde.de
„Aktuelles“

Anzeige

Schlieffe GmbH & Co. KG
Erfurter Landstr. 59
99195 Erfurt-Stotternheim

Freecall:
0800 91 92 900

schlieffe.eu

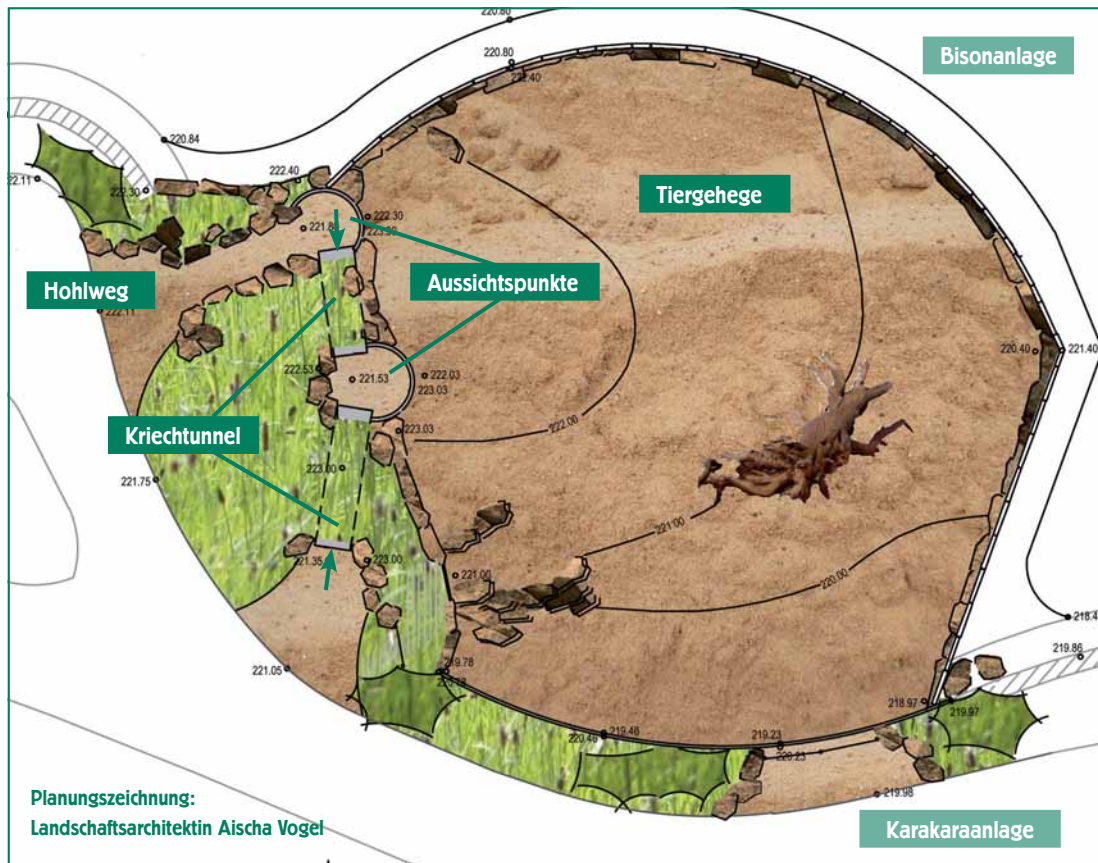
Schlieffe

**CONTAINERDIENST
STEINE & ERDEN**

**Top-Qualität
an Rindenmulch**



Unsere Vereinsarbeit



Präriehunde kommen nach Erfurt

Sie sind quirlig wie die Erdmännchen und werden die Herzen der Zoobesucher im Sturm erobern: Präriehunde ziehen schon bald auf dem Roten Berg ein. Unser Verein errichtet für sie eine neue Anlage, und zwar als Bestandteil der Bisonanlage auf dem hinteren Bergplateau. Dadurch wird dieser Bereich, in dem wir vor Jahren schon Volieren für Schneeeulen und Karakaras errichteten, deutlich aufgewertet. Und so soll die neue Anlage aussehen: Das Areal für die Präriehunde wird durch Betonelemente von den Bisons abgetrennt. Die Tiere erhalten einen Unter-

grund, der zum Wühlen, Graben und Buddeln wie geschaffen ist. Ein Warmhaus benötigen die winterharten Tiere nicht. Für die Besucher werden einzigartige Einblicke geschaffen: Durch einen Tunnel kann man sich wie ein Präriehund fühlen und in den unterirdischen Teil der Anlage blicken.

Die Planungen für das 75.000 Euro teure Projekt laufen bereits auf Hochtouren, die Fertigstellung ist für den Sommer vorgesehen. Doch schon heute haben Sie die Möglichkeit, Präriehund-Pate zu werden. Der Jahresbeitrag dafür kostet 250 Euro. ■

Sie mögen den Zoo? Werden Sie Zoolotse!

Sie mögen den Zoopark und seine Tiere? Und haben an Wochenenden gelegentlich Zeit?

Dann gibt es jetzt eine interessante ehrenamtliche Aufgabe für Sie: Werden Sie doch Zoolotse! Zoolotsen sind in den begehbaren Tiergehegen auf dem Roten Berg aktiv – das sind gegenwärtig das Känguruland, der Berberberg und der Hirschwald, im zweiten Halbjahr kommt der Lemurenwald hinzu. Dort übernehmen die Zoolotsen nicht nur die Aufsicht, sondern stehen als Ansprechpartner und Informationsgeber zur Verfügung. Sie haben also mit Menschen zu tun und erleben sicher eine Vielzahl interessanter Gespräche. Natürlich wird

man für diese Aufgabe gründlich vorbereitet. Der Zoopark wird alle angehenden Zoolotsen schulen und auch mit einem schicken T-Shirt ausstatten. Dabei erhalten die Lotsen natürlich einzigartige Einblicke hinter die Kulissen im Zoopark. Der Einsatz erfolgt dann nach Vereinbarung an Wochenenden, bei größeren Veranstaltungen und in den Schulferien. Die Stundenanzahl kann gewählt werden, schon ab 2 bis 3 Stunden ist ein Einsatz möglich. Wenn Sie Zoolotse werden möchten, melden Sie sich bitte in unserer Geschäftsstelle. ■



www.zooparkfreunde.de
„Aktuelles“

Löwenpaten (3)



Dem Verein verbunden

Mario Schlieffe ist nicht nur Chef der Schlieffe-Gruppe, die bekannt ist für ihre Kompetenz bei Abriss, Containerdienst, Tief- und Spezialbau, sondern auch seit vielen Jahren ein echter Zooparkfreund. Besonders ins Herz geschlossen hat er Löwendame Etana, sein Patentier. Darüber hinaus hilft er mit seiner Firma bei Bauprojekten im Zoopark – und engagiert sich seit vorigem Jahr auch im Vereinsvorstand.

Löwenpatin der ersten Stunde

Psychotherapeutin Sylvia Wunderlich, die ihre Praxis in der Bahnhofstraße führt, gehört zu den wichtigsten und treuesten Spendern unseres Vereins. Von Anfang an, also seit 2005, ist sie Patin von Löwendame „Lubaya“. Und zeigt damit, wie sehr sie sich dem Zoopark verbunden fühlt.

Es ist schön, dass es solche Menschen gibt, die zuverlässig den Zoopark unterstützen. Herzlichen Dank dafür!

Anzeige

neumann
BAUELEMENTE GMBH

Erfurter Straße 60
99448 Kranichfeld



Fordern Sie
unsere kompetente Beratung an

Telefon
03 64 50 / 348-0

www.neumann-bauelemente.de

Neues aus dem Zoopark

**Zwillinge bei den Lisztaffen**

Bei den Lisztäffchen im Aquarium sind Zwillinge geboren. Ist das erwachsene Tier mit 400 bis 500 g Körpergewicht schon nicht sehr groß, so sind die Zwillinge absolute Winzlinge. Im Alter von wenigen Tagen gibt es die ersten vorsichtigen Ausflüge, später werden die größer gewordenen Jungtiere dann selber laufen müssen. Das Muttertier hat bereits Schwerstarbeit geleistet, ca. 160 Tage Tragzeit und die Geburt hinter sich. Und muss dann noch genug Milch für die Zwillinge aufbringen. Erst später kommt bei den Kleinen eine abwechslungsreiche Kost an Insekten, Gemüse und etwas Obst hinzu. Auch Knospen und Rinden werden je nach Baumart gern verspeist.

Seepferdchen und Seenadeln

Ins Aquarium am Nettelbeckufer sind ganz besondere Fische eingezogen, Fische, von denen viele gar nicht wissen, dass es Fische sind. Die hübschen Seepferdchen begrüßen die Besucher gleich am Eingang. Sie sind nicht einfach zu entdecken. Oft halten sie sich mit ihren Greifschwänzchen an Pflanzen oder Dekorationsstücken fest. Wie in die Länge gezogene Seepferdchen wirken die Seenadeln, die in der kleinen Halle des Aquariums zu sehen sind. Frischgeschlüpfte Seenadeln sind im Wasser kaum zu sehen, so winzig sind sie. Der Besucher muss sich also sehr bemühen, die kleinen „Striche“ zu finden. Die Aufzucht ist heikel, dennoch gedeihen die Jungfische prächtig.

Nachwuchs bei den Tanreks

In der Nachttierabteilung im Elefantenhaus wurden jetzt erneut zwei Tanreks geboren. Das freut die Mitarbeiter des Zooparks umso mehr, da Tanreks in europäischen Zoos sehr selten sind und die Nachzucht als schwierig gilt. Tanreks sind ursprünglich auf Madagaskar beheimatet und ernähren sich hauptsächlich von Insekten und kleinen Wirbeltieren. Sie haben ein stacheliges Fell und eine lange, sehr empfindliche Nase.

Zwischen Hoffen und Ba

Große Freude und auch Spannung herrschte am 19. Januar im Thüringer Zoopark: Giraffendame Gunda sollte ihren ersten Nachwuchs zur Welt bringen. Doch schon bald stellte sich heraus, dass der Weg der kleinen Giraffe zunächst sehr steinig sein würde. Eine Zwischenbilanz.

Es wurde eine anstrengende und lange Nacht. Die Geburt verlief schwer, die Wehen setzten nicht richtig ein. Lange waren nur zwei Füße zu sehen. Dank Geburtshilfe und letztendlich durch vereinte Kräfte von Mensch und Tier konnte das Jungtier auf die Welt gebracht werden. Giraffemama „Gunda“ schien dabei die ruhigste aller Anwesenden zu sein. Das änderte sich, nachdem das kleine Kuhkalb im Stroh zu ihren Füßen lag. Denn leider hatte sie durch die Strapazen der langen Geburt und durch ihre Unerfahrenheit als Erstgebärende kein großes Interesse am Sprössling. Ja, die Kleine war ihr zuweilen richtig unheimlich, wenn sie auf den langen, stak-sigen Beinen umherschwangte. Auch Trinken wollte sie es nicht lassen. Bei einem solchen Versuch, zur Mutter zu gehen, hat „Gunda“ dann ihr Kalb abgewehrt und dabei am Bein verletzt.

Ein weiteres Problem kam hinzu: Seit der Geburt litt das Kälbchen an einer Überdehnung der Fesselgelenke an beiden Vorderbeinen. Dies kommt möglicherweise durch eine falsche oder zu stark gefaltete Lage des Jungtieres im Mutterleib. Normalerweise gibt sich diese Fehlstellung innerhalb der ersten drei Tage. Nicht so beim Giraffenkind. Eine Giraffe mit Beinfehlstellung ist jedoch auf Dauer nicht lebensfähig. Aufgrund dieser kritischen Situation entschied sich die Zooparkleitung, das Tier in die Chirurgische Tierklinik der Universität Leipzig einzuweisen.

Dort wurde das gebrochene Bein operiert und zur Stabilisierung eine Metallplatte eingesetzt. Zudem kann dort die medizinische Versorgung besser abgesichert werden. Eine Zeit des Hoffens und Bangens brach an. Über Wochen gab es einen Wechsel an hoffnungsvollen und beängstigenden Nachrichten.

Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe bestand guter Grund zum Optimismus: Der gebrochene linke Vorderlauf wuchs zusammen, die Wundheilung an der Bruchstelle verlief gut. Die Fehlstellung im rechten Vorderbein hatte sich gebessert. Auch ansonsten machte das Giraffenkind einen guten Eindruck.

Viele Zoopark- und Tierfreunde fieberten und fieberten mit. Eine Welle der Sympathie war zu verspüren. Und auch zahlreiche Spenden gingen ein, denn unser Verein hatte dazu aufgerufen, den Zoopark bei den Klinikkosten zu unterstützen. „Für Giraffen gibt es keine Krankenversicherung, so dass der Zoopark die Kosten tragen muss“, berichtet Zoodirektor Dr. Thomas Kölpin. Das könnten bis zu 10.000 Euro werden.

Welle der Sympathie

Zum Glück wurde auch jetzt deutlich, dass es engagierte Zooparkfreunde gibt: Die Sparkasse Mittelthüringen stellte spontan eine Spende in Höhe von 3.000 Euro zur Verfügung. „Wir fühlen uns eng mit der Region verbunden und unterstützen den Verein der Zooparkfreunde schon seit vielen Jahren. Deshalb ist es für uns logisch, dass wir auch in außergewöhnlichen Situationen unseren Beitrag leisten“, erklärt Dieter Bauhaus, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mittelthüringen.

Zahlreiche Privatpersonen folgten diesem Beispiel, so dass mittlerweile fast 4.000 Euro eingegangen sind. ■

Wenn Sie ebenfalls helfen möchten:

dann überweisen Sie Ihre Spende bitte auf Konto Nr. 130 128 597

bei der Sparkasse Mittelthüringen (BLZ 820 51 000).



www.zoopark-erfurt.de
„Aktuelles“

Anzeige

SWE Stöberhaus

StöberART

Recyclingdesign zum Verlieben

Alles für eine starke Stadt. www.stadtwerke-erfurt.de | www.stoerberhaus.de

Im Zoopark rollen die Bagger

Nicht nur unser Verein baut, auch der Zoopark lässt die Bagger rollen. Die Afrikasavanne etwa, in der Zebras, Antilopen und Strauße leben werden, steht kurz vor der Eröffnung. Im Mai beginnen außerdem die Bauarbeiten für den Lemurenwald auf dem Areal des alten Affenhauses.

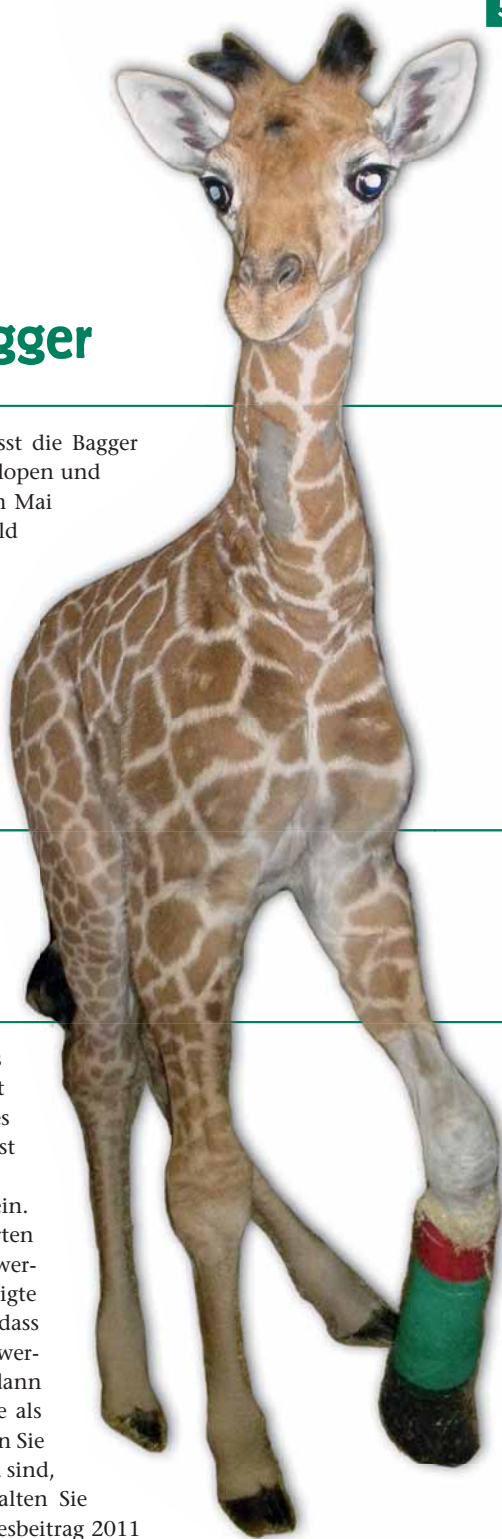
Und zum gleichen Zeitpunkt startet die Gestaltung eines Wasserspielplatzes auf dem Bergplateau. Beim größten Bauprojekt der nächsten Jahre, bei der Elefantenanlage, wird noch im April der Planer vorgestellt, der von einer Jury ausgewählt wurde. Er hat dann ein halbes Jahr Zeit für die Projektierung. Der Baustart ist dann spätestens Anfang 2012 zu erwarten. ■

Ein wichtiger Hinweis an alle Vereinsmitglieder

Eintritt in den Zoopark

Bereits seit 2001 ist in unserer Satzung geregelt, dass die Vereinsmitgliedschaft nicht zum freien Eintritt in den Zoopark berechtigt. Laut Beschluss des Vorstandes wird diese Regelung nach einer längeren Übergangsfrist nun strikt angewendet.

Trotzdem lohnt es sich, Mitglied in unserem Verein zu sein. Zum Beispiel hat man dann die Möglichkeit, Jahreskarten für den Thüringer Zoopark zum ermäßigten Preis zu erwerben: 15,40 Euro für Erwachsene, 7,70 Euro für Ermäßigte und 36,40 Euro für Familien. Bitte beachten Sie dabei, dass nur Jahreskarten adäquat zur Mitgliedschaft ausgestellt werden, d.h. wenn Sie z.B. als Einzelperson Mitglied sind, dann erhalten Sie eine ermäßigte Einzeljahreskarte, wenn Sie als Ehepaar oder Lebensgemeinschaft Mitglied sind, erhalten Sie zwei ermäßigte Karten und wenn Sie als Familie Mitglied sind, erhalten Sie eine Familienjahreskarte. Die Karten erhalten Sie gegen Vorlage Ihres Mitgliedsausweises. Sofern Ihr Jahresbeitrag 2011 bezahlt ist, können Sie diesen an der Kasse des Zooparks vom 2. bis 6. Mai bzw. vom 9. bis 13. Mai abholen. Danach werden wir die Ausweise an alle Mitglieder per Post versenden. Darüber hinaus haben Sie nach wie vor zusätzlich die Möglichkeit, an unseren Vereinsveranstaltungen kostenfrei teilzunehmen. Es genügt dabei, den Mitgliedsausweis an der Kasse vorzuzeigen. Übrigens: Die Rechnungen für die Mitgliedsbeiträge 2011 wurden im März versandt. Die Beiträge sind entweder zu überweisen oder werden per Lastschrift eingezogen. ■



Treppenlauf



325 Stufen für den Zoopark

Riesenstimmung am 26. März im Radisson BLU Hotel: Zum sechsten Mal fand der Treppenlauf in Erfurts höchstem Gebäude statt. Sechs Teams und 29 Einzelstarter, darunter drei Feuerwehrmänner in voller Montur, kämpften sich die 17 Etagen und 325 Stufen hinauf. Am Ende gewannen Enrico Gäbe bei den Herren in 1:11 min. (im Foto mit Schirmherrin Birgit Pelke und Schirmherr Dietrich Hagemann), Wiebke Scharffelter bei den Damen in 1:55 min. und das Team „Stufenraketen“ in 1:08 min. Und unser Verein konnte sich über einen Erlös von 500 Euro freuen.



Sie möchten etwas hinzuverdienen?

Wir suchen Sie ab sofort als:

- Losverkäufer/in Zooloterie
- Verantwortliche/r für das Eselreiten im Zoopark

Freie Zeiteinteilung, Kontakt mit Menschen, Gutes bewirken.

Interesse?

Dann melden Sie sich unter (0361) 7 51 88 33.

Herzlich willkommen

Als neue Mitglieder begrüßen wir: Peter Seim; Andreas Blamberg & Franziska Blazeowsky; Carola Mryholod; Yvonn Wohlfarth & Thomas Ircke; Birgit Rathsmann; Helmut Pannke; Christian Müller; Karl Bourwieg; Carla Fandrey; Ilona Juch; Enrico Werner; Dagoberth Decker; Familie Alexander Schaub; Regina Sebald; Horst Boretzki; Gisela Kupfer; Torsten Strack; Verena Ortman; Hubert Altmann; Jane & Michael Gresser; Sven Ehrhardt; Susanne Will; Stefanie Drechsel; Gerd Annus, Schüler-Petzold-Christ GbR

Anzeige

Erfurter.

Johannesstraße 59 · 99084 Erfurt
Wohnungsangebote unter:
Tel.: 0361 7472-231/-232 und -241/-242
www.wbg-erfurt.de



mögen's grün!

Auch Chamäleons im Thüringer Zoopark Erfurt.

Wohnungsbau
Genossenschaft
Erfurt.

Wohnen in der WbG "Erfurt" – mehr als ein Zuhause

Unsere aktuellen Tierpaten

Termine

24. und 25. April, 11 Uhr:

Osterfest im Thüringer Zoopark

Freitag, 29. April, 19.00 Uhr:

Stadtwerke, Magdeburger Allee 34: 70. Zoovortrag: Unterwegs im Oman, Land, Leute und Eidechsen, Wolfgang Bischoff, Museum Alexander König Bonn

30. April, 6.00 Uhr, Zoopark:

Vogelstimmenführung

12. Mai, 17.00 Uhr, egapark-Empfangshalle:

Mitgliederversammlung des Vereins der Zooparkfreunde

21./22. Mai:

23. Zoofahrt nach München (ausgebucht!)

28. Mai und 4. Juni, 18–23 Uhr:

Tropennächte im Zoopark

13. Juni, 11 Uhr, Zoopark:

Kindertag zu Pfingsten

24. Juni, 18.30 Uhr, Zoopark:

Abendführung

Dienstag, 20. Juli:

Zoofahrt nach Kranichfeld

Samstag, 20. August:

24. Zoofahrt in den Zoo Halle

Die nächste Ausgabe des „Zooparkfreunds“ erscheint im Juli.

Unsere aktuellen Spender

Barbara Andrejzak; Brunhilde & Günter Toll; Familie Eggebrecht; Horst Kleineberg; Dieter Strehlow; Familie Schreiber; Torsten Putze; Kurt & Waldtraud Köhler; Familie Drescher; Ilona Schniegler; Brigitte & Günter Unger; Edith Nebe; Detlev Brüggner & Bärbel Zinke; Elisabeth Jaworek; Christine Seeb; Holger & Antje Kohlweyer; Zahntechnikzentrum Eisenach; Ute Lehmann; René Balz; Thomas Schmidt; Katrin Werner; Karin Conrad; Klaus & Ingrid Köhler; Susanne Rauch; Erika Müller; Familie Hähnlein; Sparkasse Mittelthüringen; Johanna & Horst Haring; Margot Schweiger; Irmgard Fey; Familie Dürkop; Dietmar Schumacher; Radisson BLU Hotel Erfurt; Joachim Apitz; Familie Knoth; Sandra Jahn; Addend Personaldienstleister GmbH; Familie Nicolas; Familie Wolf; Eleonore Wolf; Familie Peters; Familie Teubner

Birgit Pelke (2 Shire Horses); Gisela Stanke (Beo, Schmetterlingsfink); Irmhild Keil (Zwergmaus); Nolte Umzüge (Benettkänguru); Andrea Helbig (Zwerggleitbeutler); Sylvia Jahn (Minischwein); Ruth Hermann (Gelbe Anakonda); Dr. Jürgen Kurth (Blut-schnabelweber); Hannelore Helzer (Vielstreifen-skink); Dr. Holger Zernitz (Pfeilgiftfrosch); Bruno & Margot Möller (Anglersattelschwein); Rechtsanwalt Richard Baumann (Kampfgans); Kalle Krum (Klammeraffe); Jacqueline Welle (Pfeilgiftfrosch); Restaurant „Übersee“ (Rosaflamingo); Kathrin Junker (Schneeule); Dr. Regina Stößel/Maritta Kohn (Kampfgans); Brigitte Hänseroth (Erdmännchen); Ulrich Abeln (2 Zwergmäuse); Thomas L. Kemmerich (Damhirsch); ASB Kreisverband Erfurt e. V. (2 Löffelhunde); Ruschel & Coll. GmbH & Co. KG (Erdmännchen); Lukas Schmutzler (Vogelspinne); Sören Tänzer (Minischwein); Nadine Wiegand (Goldfisch); Inge & Hartmut Götze (Borstenhörnchen); Markus Gresser (Pfau); Steffen Smolarczyk (Gelbhaubenkakadu); Cornelia Orphal (Tomatenfrosch); Thomas Voigt (Riesenskorpion) Thüringer Kindl (Klippschliefer); Sylvia Stark (Sternschildkröte); Barbara Schottmann (Borstenhörnchen); Yvonne Güldner (Tomatenfrosch); Christine Fiedler (Thüringer Waldesel); Torsten Strack (Zwergtaggecko); Claudia Hönemann (Röhnkänninchen); Sebald-Moden (Erdmännchen); Moritz Hanl (Zwerggleitbeutler); Sparkasse Mittelthüringen Friedrich-Ebert-Straße (Minischwein); Thomas Kretschmer (Benettkänguru); Verena Ortman (Vogelspinne); Gisela Kupfer (Hausyak); Beton Fertigteilbau Erfurt GmbH (Nashorn); PRO-MO Beschäftigungsgesellschaft (Antilope); Ulrike Derka (Esel); Andreas Bausewein (Gelbbrustara); Sabine Schulze (Zwergmäuse); Bärbel Schadeberg (Kap-Borstenhörnchen); Lina Wölfel (Zwergziege); Sabine Heidenreich (Taggecko); Ralf & Jonas Heidenreich (Königspython); Pia Heidenreich (Vogelspinnen); Gisela Siehr (Zwergziege); Hannelore Moos (Flamingo); Christina & Willy Steiger (Riesenkänguru); Heidrun & Georg Beyrodt (Zwergbartagame); Gudrun & Jochen Siebenmark (Schwein); Julia Onneken (Minischwein); Karlheinz Backhaus (Zwerggleitbeutler); Renate Mangold (Rosenköpfchen); Günter Schulze (Amurnatter); Ines Abraham (Dornschwanzagame); Andrea Ziegenrucker (Beo); Christa Spitzki (Zwergmaus); Peggy Hanschke (Riesenskorpion); Katrin Thiele (Minischwein); Matthias Stein (Regenbogenboa); Enrico Werner (Schneeule); Diana Schmidt (Minischwein); Christiane Kämmerer (Sternschildkröte, Zwergmaus); Ursula Franke (Zwergziege); Peter Petersmeier (Minischwein); Beate Stötzel (Leopardgecko); Katrin Albrecht (Gelbhaubenkakadu);

Solveig & Torsten Baumgarten (Minischwein); Milan Wenzlaff (2 Holländerkaninchen); Hartmut Burggraf (Minischwein); Sindy Fischer (Zwerggleitbeutler); Christa Weise (Kampfgänse); Kirboard-Musik Udo Kirbach (Goldbrüstchen); Ellen Demski (Großer Tanrek); Elsbeth Nehrlich (Klippschliefer); Wilfried Goosmann (Spornschildkröte); Friedrich-Wilhelm Schulze (Pfau); Marie-Luise Schenk (Pfeilgiftfrosch);



Zwei Anlässe, drei neue Patenschaften: Beim Neujahrsempfang teilte die Beton Fertigteilbau Erfurt GmbH (Bild oben v.r. David Olson und Hartmut Rudolph) mit, dass sie sich ein weiteres Jahr um Nashorn Jambo kümmert. OB Andreas Bausewein tut Gleiches für den Arapapagei „Amadeus“. Und die PRO-MO Beschäftigungsgesellschaft Bad Langensalza entschied sich anlässlich des Treppenlaufs am 26. März für einen Rappenantilopen (Bild unten, 2. v.l.: Geschäftsführerin Andrea Hilgenfeld).

Thomas Bösner (Erdmännchen); Niclas Kühr (Borstenhörnchen, Rhönkaninchen); Rebecca & Wolfgang Henkel (Benettkänguru); Elias Hanft (Pfeilgiftfrosch); Integrativer Kindergarten der AWO Kahla „Tranquila Trampeltreu“ (Spornschildkröte); Gerhard Krummrich (Blauer Pfau); Karl-Heinz Schaub (Pfau); Ilse Fritz (Jemenchamäleon); Leah Wittek (Minischwein); Claudia Mahr (Benettkänguru); Uwe Geist (Benettkänguru); Rainer Raths (Vogelspinne); Bernd Pielka (Rhönkaninchen); Carola Mryholod (Zwergziege); Nadine Buchheim (Borstenhörnchen); Thomas Paust (Fauchschabe); Stefan Anders (Goldstirnklammeraffe); Nicole Myrth (Thüringer Waldesel); Daniel Myrth (Waldrapp-Ibis); Johanna Wolf (Leopardgecko); Rechtsanwältin Dahmen & Unger (Kap-Klippschliefer); HKS Automatenervice (Blauer Pfau); Schule am Zoopark (Minischwein); Regina Lorbeer (Blauer Pfau); MGM Marcus Getränkemarkt (Zwergtaggecko); Helga Reichardt (Zwergziege, Diamanttäubchen) ■

Thomas Bösner (Erdmännchen); Niclas Kühr (Borstenhörnchen, Rhönkaninchen); Rebecca & Wolfgang Henkel (Benettkänguru); Elias Hanft (Pfeilgiftfrosch); Integrativer Kindergarten der AWO Kahla „Tranquila Trampeltreu“ (Spornschildkröte); Gerhard Krummrich (Blauer Pfau); Karl-Heinz Schaub (Pfau); Ilse Fritz (Jemenchamäleon); Leah Wittek (Minischwein); Claudia Mahr (Benettkänguru); Uwe Geist (Benettkänguru); Rainer Raths (Vogelspinne); Bernd Pielka (Rhönkaninchen); Carola Mryholod (Zwergziege); Nadine Buchheim (Borstenhörnchen); Thomas Paust (Fauchschabe); Stefan Anders (Goldstirnklammeraffe); Nicole Myrth (Thüringer Waldesel); Daniel Myrth (Waldrapp-Ibis); Johanna Wolf (Leopardgecko); Rechtsanwältin Dahmen & Unger (Kap-Klippschliefer); HKS Automatenervice (Blauer Pfau); Schule am Zoopark (Minischwein); Regina Lorbeer (Blauer Pfau); MGM Marcus Getränkemarkt (Zwergtaggecko); Helga Reichardt (Zwergziege, Diamanttäubchen) ■

Unsere Zoofahrten locken



Langjährige Vereinsmitglieder wissen das: Unsere Zoofahrten sind ganz besondere Erlebnisse. Übrigens stehen sie auch Nichtmitgliedern offen. Beispielsweise unsere **23. Zoofahrt nach München am 21. und 22. Mai, bei der wir den Tierpark Hellabrunn** und zusätzlich das Sealife-Center besuchen. Hier sind die Plätze allerdings bereits ausgebucht.

Einen ganz besonders attraktiven Tagesausflug unternehmen wir im Rahmen unserer **24. Zoofahrt am 20. August**. Zunächst fahren wir mit einem Sonderzug der Erfurter Bahn nach Halle/Saale, erleben dort eine Stadtrundfahrt in der Straßenbahn, besuchen dann den Bergzoo, wo wir auch zu Mittag essen, und unternehmen dann eine Dampferfahrt

auf der Saale mit Kaffeetrinken auf dem Sonnendeck und An- und Abfahrt an der Burg Giebichenstein. Anschließend werden wir mit der Straßenbahn wieder zum Hallenser Bahnhof gefahren, wo wir die Rückreise mit der Erfurter Bahn antreten. Wir sind uns sicher. Diesen Tag werden Sie lange in schöner Erinnerung behalten.

Das trifft auch auf unsere dritte Zoofahrt in diesem Jahr zu: Am **20. Juli** fahren wir mit einem Bus der EVAG nach Kranichfeld, wo wir die **Greifvogelschau auf der Niederburg** erleben werden. Im Anschluss besuchen wir noch das Rittergut München.

Anmeldungen für alle Zoofahrten erfolgen über unsere Geschäftsstelle. ■

Winterführung begeisterte

Bei schönem Winterwetter trafen sich am 29. Januar 19 Vereinsmitglieder zur Winterführung in unserem Zoopark. Diese wurde von Dr. Heike Maisch sehr interessant und auch humorvoll durchgeführt. Egal ob bei den Klippschliefern mit Geschichten über den „Gezeichneten“ (das neue Männchen), an der Afrikasavanne über den „badenden Johann“ (der neue Zebra-mann), bei den Goldstirn-Klammeraffen zum Gemeinschaftsleben oder im Elefantenhaus zu den Chamäleons oder den Moosfröschen mit ihrem zwei-deutigen nächtlichen Geräuschen – überall erfuhren wir viel Wissenswertes und Neues, so dass zwei Stunden fast zu schnell vergingen. Zu den nächsten Zooparkführungen für unsere Vereinsmitglieder – die Vogelstimmenführung am 30. April und die Abendführung am 24. Juni – werden wir hoffentlich noch mehr Teilnehmer begrüßen können. **Lutz Asmus** ■



Die letzte Spalte

Wie zerbrechlich unser irdisches Leben ist, das haben wir wieder einmal deutlich vor Augen gehabt. Die schrecklichen Ereignisse in Japan zeigen uns, dass wir uns allzu oft in trügerischer Sicherheit wiegen. Der Mensch glaubt, mit Wissenschaft und Technik alles im Griff zu haben. Pustekuchen! Wir stehen hilflos und verloren da, wenn die Natur ihre Kräfte zeigt. Illusionen zerplatzen, wie jene von der Beherrschung der Atomkraft. Was passiert nun? Ziehen wir Lehren daraus? Oder gehen wir zum Alltag über, wenn sich die Aufregung in den Medien gelegt hat?

Das „globale Dorf“, in dem wir inzwischen leben, versetzt uns in die Lage, sehr viel zu erfahren und zu wissen von den Problemen dieser Welt, vom Leiden der Menschen und Tiere. Wissen ist aber nichts wert, wenn es kein Handeln begründet. Wie geht es Ihnen dabei? Stumpfen Sie ab? Meiden Sie die Nachrichten? Oder versuchen Sie, selbst aktiv zu werden? Wir alle sollten darüber nachdenken.

Stephan Zänker

Herzlichen Glückwunsch!

Zum 50.: Hans-Jürgen Kraft (17.12.); Andrea Schüler (11.01.)

Zum 60.: Ralf Pfeiffer (04.12.); Karl Bourwieg (11.01.); Beate Schaffer (18.03.)

Zum 65.: Bärbel Aßmann (11.12.); Manfred Wollrab (15.12.); Bärbel Sommerfeldt (09.02.)

Zum 70.: Ursula Tunger (17.01.); Heide Asmus (21.01.); Ulrich Neé (04.02.)

Zum 75.: Wolfgang Pappelbaum (09.01.); Vera Strauch (11.02.)

Zum 80.: Margot Schweiger (11.12.); Christa Weise (26.12.)

Zum 81.: Ursula Stern (15.04.)

Zum 82.: Christa Ballmann (18.12.)

Zum 83.: Helga Neukirch (28.12.); Rudi Kleffel (12.01.); Charlotte Göbel (18.03.)

Zum 84.: Anni Schauer (30.01.)

Zum 85.: Günter Nicolas (12.12.); Wolfgang Loos (14.12.); Eva-Lieselotte Paul (06.04.)

Zum 86.: Rudolf Aust (27.02.); Irmgard Sander (18.03.)

Zum 87.: Johanna Daniel (11.02.); Angela Böhm (14.02.); Gerda Benisch (26.03.)

Zum 88.: Helena Jacobi (17.03.)

Zum 99.: Ernst Röhricht (15.03.)

Anzeige

Dublíner Irish Pub

Telefon: 0361/7892595

Neuwerkstraße 47a · 99084 Erfurt

Whisky-Seminar

Das ideale Geschenk!

pint@dublinererfurt.de

Ihre Vorteile



**Verein der
Zooparkfreunde
in Erfurt e.V.**

Eine Mitgliedschaft im Verein der Zooparkfreunde ist nicht nur eine gute Sache für den Zoopark, sondern auch eine Investition, von der jedes Mitglied profitiert.

Vorteile auf einen Blick:

- freier Eintritt in den Zoopark zu unseren Vereinsveranstaltungen
- 30 Prozent Rabatt auf die Zoopark-Jahreskarte
- ermäßigter Eintritt in zahlreichen befreundeten Zoos
- kostenloser Bezug unserer regelmäßig erscheinenden Zeitschrift „Der Zooparkfreund“ mit interessanten Beiträgen
- regelmäßige Informationen zum Vereinsleben und zu Neuigkeiten aus dem Zoopark
- Führungen durch den Zoopark bei den Mitgliedernachmittagen
- pro Jahr vier interessante Zoovorträge
- Einladung zu unseren jährlichen Vereinsfahrten in andere Zoos

Unsere Spendenkonten:

- **Allgemein:**
Nr. 130 128 597
- **Elefantenanlage:**
Nr. 125 125 100

beide bei der Sparkasse
Mittelthüringen
BLZ 820 510 00

Verein der Zooparkfreunde
in Erfurt e. V.
Am Zoopark 1 · 99087 Erfurt
Telefon: 0361 7518833
Telefax: 0361 7518817
info@zooparkfreunde.de

www.zooparkfreunde.de

Spatenstich für die Geparden



Starteten am 14. März das Bauprojekt: Spender Horst Haring, Sparkassenvorstand Peter Klett, Vereinsvorsitzender Dietmar Schumacher, OB Andreas Bausewein, Ministerin Marion Walsmann und Zoodirektor Dr. Thomas Kölpin.

Geparden sind die schnellsten Landtiere der Erde und ein Inbegriff für Eleganz. Demnächst kann man sie auch im Thüringer Zoopark bestaunen: Dort, wo einst Steinböcke und Bisons zu Hause waren, zwischen Südamerikapampa und Bergplateau, entsteht ein artgerechtes Domizil für die grazilen Raubkatzen. Die Fläche der Anlage fällt mit rund 1.200 Quadratmetern fünfzehnmal größer aus als in den einschlägigen Richtlinien gefordert ist. Die Kosten für die neue Gepardenanlage belaufen sich auf rund 90.000 Euro, davon finanziert der Verein der Zooparkfreunde den Umbau des alten Steinbockhauses mit einem Betrag von 30.000 Euro aus Spendenmitteln. Besonders großzügig zeigten sich das Ehepaar Haring aus Erfurt und die Sparkasse Mittelthüringen. „Wir haben schon Kängurus, Flamingos und Lamas unterstützt – nun sind die Geparden an der Reihe“, verwies Vorstand Peter Klett auf das langjährige Engagement des regionalen Geldinstituts. Spontan überreichte Ernst Blum, Geschäftsführer des Zahntechnikzentrums Eisenach, beim Spatenstich einen Scheck über 500 Euro an unseren Vereinsvorsitzenden. ■

Unsere großen Spender und Tierpaten

DKB Wohnungsgesellschaft Thüringen mbH; Spedition Emons; Radisson BLU Hotel Erfurt; Reiseunternehmen „Weltenbummler“; Beton Fertigteilbau Erfurt GmbH; IKEA Erfurt; Erfurter Bahn GmbH; Thüringer Allgemeine; Psychotherapeutin Sylvia Wunderlich; Heidi und Bernd Weidenhaun, Kerspleben; Neumann Bauelemente GmbH; Schliecke GmbH & Co. KG Containerdienst; Apotheke am Zoopark; Birgit Pelke; Harald Kretschmar; Jana & Matthias Weigand; Familie Hutt/Walsmann; Ludwig Schulz GmbH; Reisse Bau GmbH & Co. KG; Erfurter Gleisbau GmbH; Hermannsche Grundstücksverwaltung; Stadtwerke Erfurt Gruppe; Phoenix GmbH – Dubliner Irish Pub; Braugold-Brauerei; Ehepaar Haring; Automobilzentrum Glinicke; Addend Personaldienstleister, Erfurt; Zahntechnik-Zentrum Eisenach; Baucontrol Hausverwaltung GmbH; Sparkasse Mittelthüringen; Nestlé Schöller GmbH; Autohaus Gitter; Christina & Willy Steiger; maxx I solar & energie GmbH & Co. KG; PRO-MO Beschäftigungsgesellschaft